



Gerinnungsstatus

Präanalytik	Möglichst schonende Blutentnahme (kurze Stauung, Schäumen vermeiden). Citratblut-Monovette vollständig füllen und sofort durch mehrmaliges über Kopf Schwenken gut durchmischen. Probe bei 2.000 xg 10 Minuten zentrifugieren, Plasma abpipettieren und bei -20 °C tiefrieren.
Testparameter	<ul style="list-style-type: none">▶ <u>Thromboplastinzeit</u> (Quicktest, TPZ, PT)▶ <u>PTT</u>▶ <u>Fibrinogen</u> (funktionell)▶ <u>Thrombozyten</u>
Material	<u>Citrat-Plasma</u> , 5 mL, <u>tiefgefroren</u> (-20 °C) <u>EDTA-Blut</u> , 2,7 mL (Blutbildröhrchen) für Thrombozytenzählung
Referenzbereich	Siehe Einzelanalysen
Methode	Siehe Einzelanalysen
Qualitätskontrolle	Siehe Einzelanalysen
Anforderungsschein	<u>Download</u> und <u>Analysenposition</u>
Auskünfte	<u>Klinische Chemie und Toxikologie</u>
Analysenkosten	<u>EBM</u> , <u>GOÄ</u>
Indikationen	Suchteste bei hämorrhagischer Diathese, Ausschluss einer Gerinnungsstörung (präoperative Diagnostik).
Weitere Diagnostik	Je nach Befundkonstellation können auch bei unauffälligem Basistest Einzelfaktorenanalysen und Thrombozytenfunktionsteste wie Aggregation-, Adhäsion-, Thrombelastogramm erforderlich werden (siehe <u>Tabelle</u>).

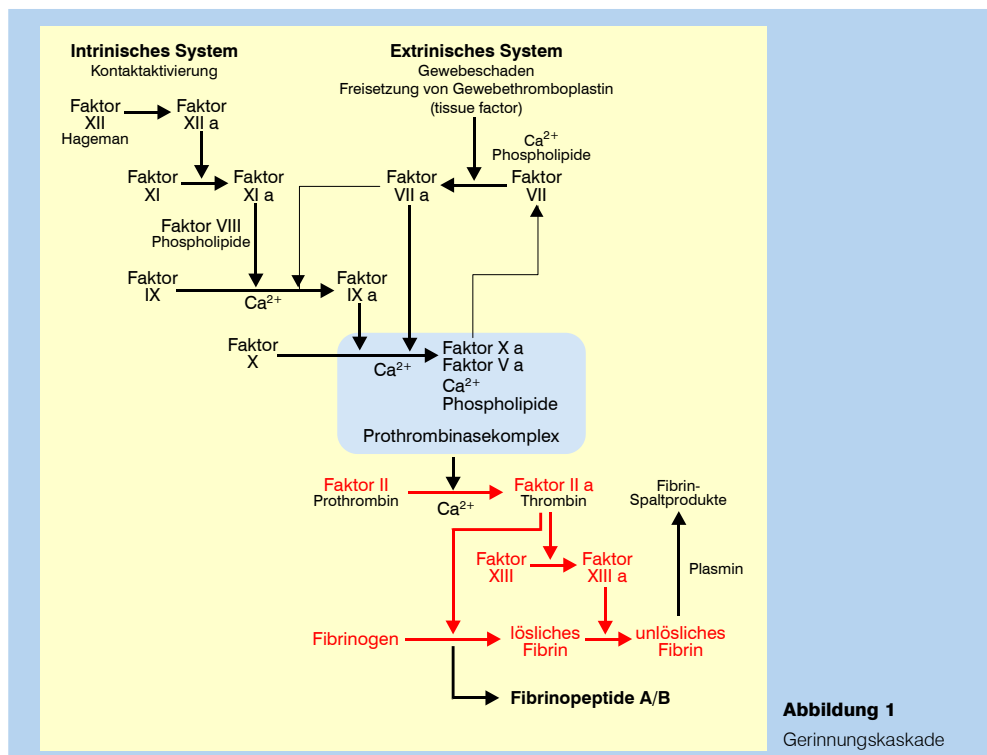


Abbildung 1
Gerinnungskaskade